

Modulnummer	202
Modulname	Ertragsphysiologie und Produktionstechnik landw. Kulturpflanzen
Studiengang und -abschnitt	BSc Agrarwissenschaften; Pflichtmodul in der Fachrichtung
Häufigkeit des Angebots	Jährlich im SS
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. H. Kage
Studienberatung zum Modul	PD Dr. K. Sieling
Lehrveranstaltungen und Dozenten	Vorlesung: Ertragsphysiologie und Produktionstechnik landwirtschaftlicher Kulturpflanzen, Prof. Dr. H. Kage, PD Dr. K. Sieling Übung: Feldübung zu Ertragsphysiologie und Produktionstechnik landwirtschaftlicher Kulturpflanzen, PD Dr. K. Sieling
Vorkenntnisse	Kenntnisse chemischer, physikalischer und biologischer Grundlagen (entsprechend den Inhalten der Module Allgemeine Chemie, Physik, Biologie der Pflanzen, Biologie der Tiere)
Sprache	Deutsch
Plätze	Unbegrenzt
Lehrformen (Präsenzstunden/ Workload)	Vorlesung (45 h/ 135 h)+ (15 h/ 45 h)
Ablauf	Wöchentlich in der Vorlesungszeit (Vorlesung) Zweiwöchentlich nach Absprache (Übung)
Art und Gewichtung der Prüfungsleistungen	Mündliche Prüfung 100% - Kage/Sieling
Ausweis	Zur Prüfung erforderlich
European Credit Points des Moduls	6
Ziele des Moduls	Die Studierenden verstehen die Gesetzmäßigkeiten der Ertragsbildungsprozesse der wichtigsten landwirtschaftlich genutzten Kulturpflanzenarten des gemäßigten Klimaraumes. Sie können sich kritisch mit den Prinzipien der Bestandesetablierung und Bestandesführung auseinandersetzen und sind in der Lage, die Auswirkungen von pflanzenbaulichen Maßnahmen auf die Ertragsbildung und Ertragsstruktur zu analysieren und zu bewerten. Sie sind befähigt, Zusammenhänge zwischen Anbauverfahren und deren Auswirkungen auf die Umwelt zu interpretieren.
Inhalte des Moduls	Ertragsbildung von Getreide, Raps, Kartoffeln, Zuckerrüben, Leguminosen; Fruchtfolgeeffekte; Aussattermin und Aussaatstärke; Einfluss der N-Düngung auf Ertrag und N-Verluste; Einfluss der Produktionstechnik auf die Qualität der Ernteprodukte
Vermittelte Kompetenzen	Fach-, Lern-, Anwendungs- und Methodenkompetenz
Studienhilfsmittel	Ausführliches, gegliedertes Stichwortverzeichnis; in der Vorlesung gezeigte Übersichten und Graphiken werden als Kopien bzw. im Internet zur Verfügung gestellt; Lehrbücher zur Ertragsphysiologie und des Pflanzenbaus (Empfehlungen zu Beginn der Veranstaltung)